



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Maurer und Schlosser (Le maçon)**

**Auber, Daniel-François-Esprit**

**1859-01-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

1124.  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 61. Mittwoch, den 19. Januar 1859.



Neu einstudirt:

# Maurer und Schlosser.

Oper in drei Abtheilungen. Musik von Auber. 125

Leon de Merinville . . . . .	Herr Schlösser.
Irma, eine Griechin . . . . .	Fräul. Grün.
Baptiste, Schlosser . . . . .	Herr Ditt.
Roger, Maurer . . . . .	Herr Roche.
Henriette, seine Frau, Baptiste's Schwester . . . . .	Frau Wlczek.
Madame Bertrand, ihre Nachbarin . . . . .	Fräul. Grimm.
Zobeide, Irma's Freundin . . . . .	Fräul. König.
Usbeck, { Sklaven im Gefolge des türkischen Gesandten . . . . .	Herr Schmid.
Rica, { . . . . .	Herr Hunzinger.
Türkische Sklaven, Handwerker, Bewohner der Vorstadt St. Antoine in Paris. Diener Leons.	

Der Ort der Handlung ist die Vorstadt St. Antoine in Paris.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

## Eintrittspreise:

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	— 36 fr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. — fr.	Parterre . . . . .	— 36 fr.
Sperre im Parquet . . . . .	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	— 30 fr.
		Gallerieloge . . . . .	— 24 fr.
		Gallerie . . . . .	— 12 fr.

Billette zu den Sperren im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Druck u. Verlag von J. Schneider.